



Pressemitteilung

## **Erstes Wies'n-Zelt mit Bier ohne Alkohol – Märchen oder Wirklichkeit?**

München, 5. Oktober 2010 – Ebenso erfolgreich und stimmungsvoll wie in den Jahren zuvor und einem zünftigen „Servus“ ging gestern in München das 200-jährige Oktoberfest zu Ende. Dabei war die diesjährige Wies'n nicht allein des Jubiläums wegen einzigartig, sondern auch insbesondere durch einen mutigen Festzeltbetreiber. Ermuntert durch das in einem bayerischen Volksentscheid erkämpfte und in diesem Jahr auf dem Oktoberfest sofort umgesetzte Rauchverbot, hat der für seine innovativen Ideen bekannte Festwirt Johann Albrecht die Vision eines gesunden Volksfestes konsequent zu Ende gedacht und erstmals in seinem Festzelt ausschließlich Bier ohne Alkohol ausgeschenkt.

Von der Mehrzahl der anderen Festwirte belächelt, ließ sich Albrecht von seinem Weg, seinen Gästen nicht nur eine rauchfreie, sondern auch eine Umgebung ohne jeglichen Alkohol zu bieten, nicht abbringen. Und er hat es nicht bereut.

Ein schon am Nachmittag brechend volles Partyzelt, gut gelaunte und sich auf der Tanzfläche gemeinsam drehende Menschen, familiär gemütliche Atmosphäre, Jung und Alt einhellig feiernd – eine riesige Stimmung, die der Stimmung in den anderen Festzelten, wo es gewohnt Bier mit Alkohol gab, in keiner Weise nachstand. Besonders beliebt war das einzigartige Festzelt vor allem bei Familien und älteren Menschen. Zudem konnten Autofahrer ihren maßlosen Durst ohne die Gefahr stillen, sich anschließend alkoholisiert hinter Steuer zu setzen.

Der Grundgedanke, ein Volksfest auch ohne Alkohol fröhlich feiern zu können, soll nun weiterentwickelt werden – andere Festzeltbetreiber überlegen bereits, es Albrecht gleich zu tun. Klingt wie ein Märchen?

Sicher ist es im Moment schwer vorstellbar, vielleicht aber auch schon bald Wirklichkeit. Und zwar dort, wo sich wagemutige Unternehmer trauen, mit frischen und zukunftsweisenden Konzepten neue Wege zu beschreiten. An dieser Stelle sei ausdrücklich betont, dass sowohl der ursprüngliche Gerstensaft, Bier mit Alkohol und Bier ohne Alkohol gleichermaßen ihre Berechtigung haben. Die entscheidende Frage lautet einzig und allein, wie wir mit dem Kulturgut Bier – wohl wissend um die Gefahren des darin enthaltenen Alkohols – umgehen. Die Antwort auf diese Frage sollte ohne jeden Zweifel ein maßvolles und gesundheitsbewusstes Genießen und ein verantwortungsbewusster Umgang mit alkoholischen Getränken von uns allen sein.

Wir freuen uns auf eine interessante Diskussion in unserem Blog unter [www.klosterbrauerei.com/blog](http://www.klosterbrauerei.com/blog)

### **Kontakt**

**Klosterbrauerei Neuzelle GmbH**

Geschäftsführer Helmut Fritsche

Brauhausplatz 1, 15898 Neuzelle

Tel.: +49 (0)33652-810-0, Fax: +49 (0)33652-810-70

info@neuzeller-bier.de, www.klosterbrauerei.com